

25. April 2007

Landhaus-Maibaum kommt heuer aus Karlstetten

Pröll: NÖ wird getragen von Hunderten erfolgreichen Gemeinden

Von einer Geste der Freundschaft, Kameradschaft und guten Partnerschaft zwischen den Gemeinden und dem Land Niederösterreich sprach Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gestern, 24. April, beim Maibaumaufstellen am Landhaus-Boulevard in St. Pölten. Niederösterreich werde getragen von Hunderten erfolgreichen Gemeinden, wenn sich die Gemeinden gut entwickelten, entwickle sich auch das Land gut. Es gelte so zu arbeiten, dass diese dynamische Entwicklung anhalte.

Das Hochhalten des Brauchtums bezeichnete Pröll als stabilisierenden Faktor in einer dynamischen Welt. Aus einer tiefen Verwurzelung in Tradition und Geschichte ließe sich auch Kraft schöpfen: „Nur wer spürt, woher er kommt, kann auch sicheren Schrittes nach vorne gehen.“

Der mittlerweile elfte Maibaum im St. Pöltner Landhausviertel stammt aus dem Pfarrwald am Schildberg in der Marktgemeinde Karlstetten und ist eine 26 Meter hohe Fichte. Mit seinem funktionierenden Vereinswesen und der damit gelebten Gemeinschaft sei Karlstetten auch ein leuchtendes Beispiel, meinte der Landeshauptmann, der in seinen Dank auch die Betriebsfeuerwehr NÖ Landhaus für ihre Arbeit im Dienste der Sicherheit des Landhausviertels miteinbezog.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at